

Möge das Strömper Fest kommen!

Die Straßen sind geschmückt, Fahnen und Wimpel hängen: Strümp ist bereit für das große Schützenfest! Ab Mittwochabend steht das Dorf an der Strempe Kopf, gefeiert wird König Karl-Wilhelm Steinfort. Und sein Sohn wird zum General ernannt!

Strümp. Fast eine ganze Woche wird in Strümp das Schützenbrauchtum gefeiert. Den Auftakt macht am Mittwoch, 31. August, das Dorffest auf dem Platz am Schmitterhof. Ab 18 Uhr gibt es hier bei Musik und Getränken ein gemütliches Beisammensein. Gegen 19.30 Uhr treffen auch die Schützen mit ihren Fackeln ein, die am Ende des Tages prämiert werden. Im Fackelzug wird König Karl-Wilhelm Steinfort dann um 21.30 Uhr zu seiner Residenz an der Liegnitzer Straße geleitet, wo mit einer Serenade der offizielle Teil des Festauftraktes endet.

Am Freitag, 2. September, geht es mit der Strümp-2-Night-Party im Festzelt weiter. Einlass ist um 20.30 Uhr, eine halbe Stunde später entern die Dompiraten das Schützenzelt und sorgen für Stimmung. Unterstützt wird die kölsche Truppe von den Schürzenjäger-DJs. Gefeiert wird natürlich bis tief in die Nacht.

Das Regiment tritt dann am Samstag, 3. September, um 13 Uhr uniformiert am Schmitterhof an und zieht zur festlichen Serenade (13.35 Uhr) am Königshaus los. Hier wird auch Andreas Steinfort zum neuen General des Heimat- und Schützenvereins Strümp befördert. Anschließend geht es zum ökumenischen Gottesdienst (14.15 Uhr) in die Kirche St. Franziskus. Im Gedenken an die Verstorbenen wird danach auf dem Vorplatz am Ehrenmal ein Kranz niedergelegt. Beim Spätschoppen im Festzelt werden im Anschluss neue Mitglieder begrüßt und verdiente Schützen befördert und ausgezeichnet. Im Rahmen der Nacht der Schützen werden ab 19.30 Uhr auch die Jugendmajestäten proklamiert. Für Stimmung sorgt das Helene-Fischer-Double Jenny.

Der Sonntag, 4. September, beginnt mit den Generalsappell und der Generalparade auf der Fritz-Wendt-Straße um 9.45 Uhr.

Der anschließende Frühschoppen steht dann ganz im Zeichen der Jubilare, die an diesem Morgen geehrt werden. Am Nachmittag ziehen die bunten Schützenzüge ab 15.30 Uhr durch Strümp. Gekrönt wird der lange Marsch von der Serenade aller Musikzüge vor der Königstribüne auf dem Fouesnantplatz und der darauffolgenden Parade ab 16.45 Uhr. Danach geht es wieder ins Festzelt, in dem bis 19 Uhr Blasmusik gespielt wird. Eine Stunde später beginnt der Ball der Kompaniekönigspaare mit den Räufern, die ab 21.30 Uhr aufspielen.

Den Montagvormittag, 5. September, gestalten die einzelnen Schützenzüge selbst, bevor am frühen Abend zum Biwak am Busch gezogen wird. Anschließend bestreiten die Schützen die Schlussparade um 17.30 Uhr auf der Fritz-Wendt-Straße. Mit dem Königsgalaball beginnt um 19.30 Uhr der fulminante Schlusspunkt des Festes. Auf die Königsproklamation folgen eine Serenade und der Große Zapfenstreich, bevor die befreudeten Schützenvereine und -bruderschaften König Karl-Wilhelm gratulieren.



Tanzende Schützen bei der Parade? In Strümp keine Seltenheit! Das Strümper Schützenfest bietet ganz Meerbusch eine einzigartige Atmosphäre.
Foto: Vuhl